

FRITZ NOWACK

Sämtliche Frühjahrs-Neuheiten in

Schürzen und Unterröcken

sind eingetroffen.

Hausschürzen.

Solide Siamesen-Schürzen	von Mk. 1.15 an
dto. mit Volant	1.70
Siamesen-Trägerschürzen	1.55
Kleiderschürzen ohne Ärmel	2.50
Kimono mit Ärmel aus Siamesenstoffen	3.60
dto. aus Schürzen-Satin	3.85

Grosse Auswahl in extra weiten Schürzen.

Zierschürzen.

Farbige Satinschürzen	von 90 Pf. an
Trägerschürzen	90
Satin-Trägerschürzen	Mk. 1.60
Weisse Zierschürzen	72 Pf.
Zierträgerschürzen	Mk. 1.60

In allen Sorten enorme Auswahl.

Schwarze Damenschürzen.

Zierschürzen	von Mk. 2.00 an
Zierträgerschürzen	2.95
Blusenschürzen	3.30
Breite Hausschürzen	2.15
Lüster-Schürzen mit Volant	3.85
dto. in Lister	6.75
dto. in Satin	4.75

Grosse Auswahl in extra weiten schwarz. Schürzen.

Weisse Haus- u. Servierschürzen.

Weisse Schürzen, ohne Latz, von Mk. 1.10 an

Servier-Trägerschürzen,

kleine Form 1.70

Weisse Blusen-Trägerschürzen,

Grosse Auswahl von Servier- und Hauskleidern

von Mk. 4.75 an.

Bitte die Schürzen-Ausstellung in den Schaufenstern zu beachten.

Kinderschürzen.

Weisse Zephrischürzen	von Mk. 1.50 an
Weisse Satinschürzen	1.90
Farbige Satinschürzen	1.50
Solide Siamesenschürzen	1.55
Schwarze Schürzen, Länge 60 cm	2.00
Germanenkleid	95 Pf.

Neuheit: Spielhöschen und Kittel-Anzüge.

Unterröcke.

Waschröcke in einf. u. hell gestreift von Mk. 2.00 an

Canevas-Röcke

6.30

Röcke in gestreift. Satin u. schwarz Satin

3.60

Grosse Auswahl in Trikotröcken mit Moiré- und Seiden-Garnierung.

Frische Fische

Mittwoch früh und Donnerstag eingetroffen.

Feinste holländ. Angel-Schellfische

1-4 Pfund.

Prima holländ. Cablian

in Fischen von 3, bis 6 Pf. sowie im Auschnitt
Fisch. holl. Bratschellfische, sowie Alkafffische
empfehlen

Gebrüder Verdry,

Babuofstraße 27. Dernivrecher 231.

Städtischer Spargelverkauf.

Es ist beschlagnahmt, von Anfang Mai bis Mitte Juni
jede Woche frische Spargel in größeren Mengen zu
beschaffen und an die Einwohner der Stadt Gießen zum
Selbstostenpreis, etwa 15 Pfennig das Stück auszusetzen.
Für diejenigen Einwohner, die sich verpflichtet haben,
wiederholt die gleiche Menge Spargel von der Stadt zu
beschaffen, liegt vom 12. bis 16. d. J. eine Liste auf dem
Stadtbaum, Gartencarre Nr. 2, Zimmer 16 auf zur
Antragung der Namen und der in bezüglich den Spargel-
mengen oben. Bei der Abgabe der Spargel werden sie
in erster Linie berücksichtigt werden.

Der Oberbürgermeister.

Gebrüder Verdry.

Holzheim, den 11. April 1916.

Großh. Bürgermeisterholzheim.

1. Log.

Holzversteigerung.

Der vom Gemeinderat beratene Voranschlag
der Gemeinde Holzheim für 1916 J. liegt vom
13. J. bis 1. Mts. an eine Woche lang auf dem Büro der
Großherzoglichen Bürgermeisterei dahier zur Ein-
sicht der Interessenten und Vorbringen von münd-
lichen oder schriftlichen Einwendungen offen. Es
werden Umlagen erhoben, zu denen auch die Aus-
märkte beitragen.

Holzheim, den 11. April 1916.

Großh. Bürgermeisterholzheim.

2. Log.

Holzversteigerung.

Freitag, den 14. d. Mts. wird im hiesigen
Gemeindewalde folgendes Holz versteigert:

a) **Nugholz.**

5 Eichen-Stämme = 3.03 flm.

17 Nadeln = 4.59

8 Am. Eichen-Nugholz

9 Nadel

b) **Brennholz.**

89 Am. Eichen-Scheit

28 Birken-

25 Nadel-

66 Eichen-Ölpüppel

14 Birken-

22 Nadel-

87 Eichen-Söcke

23 Nadel

2400 Eichen-Wellen

600 Nadel

Die Zugszeit ist mittags 1 Uhr beim
Lindenbaum am Kuhberg.

Großh. Linden, den 8. April 1916.

Großh. Bürgermeisterei Großh. Linden.

Leun.

Empfehle mein gutes Lager in:

Herren-, Jünglings- u. Knaben-Anzügen

Konfirmanden-Anzügen

in preiswerten Qualitäten.

Ferner empfehle:

Unterwäsche, Einsatzhemden, Kragen, Krawatten etc.

in schönster Auswahl.

Carl Horn

Marktstr. 28

2958a

Marktstr. 28

Anzugstoffe in erprobten guten Qualitäten

Bekanntmachung.

Der vom Gemeinderat durchberatene Voranschlag
der Gemeinde Großh. für 1916 J. liegt vom
13. J. bis 1. Mts. an eine Woche lang zur Ein-
sicht der Beteiligten auf dem Büro der unterzeichneten
Bürgermeisterei offen. Während dieser Zeit
können Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll
bei uns vorgebracht werden. Es ist eine Umlage
vorgesehen, wozu auch die Ausmärkte beitragen
sollten.

Großh. für 1916 J. am 10. April.

Großh. Bürgermeister Großh. für 1916 J.

Schulz.

Holzversteigerung

Mittwoch, den 17. April 1916 von vormittags 9 Uhr
an werden bei Herrn Gauholt Wilhelm Schellf. von
Gauholt versteigert:

1. Aus Dittfeld. Gangbuchen und Buchenwald das ehemals
Glemmischen Walde: Stämme: 1 Färde = 0.60 flm.
3 Dichten = 1.25 flm. Derbstämmen: 1 Färde =
0.07 flm. 72 Stücke = 34.52 flm. Reisflämmen:
1476 Stücke = 14.38 flm. Am. Scheller: 8 Bude,
2 Bürde. Am. Kiepel: 27 Bude, 18 Eiche, 4 Färde,
2 Eiche. Reisig: 45 Bude, 2 Eiche. Stöde: 31 Bude,
2 Eiche.

2. Aus Dittfeld. Bettewald, Schubbeis, Garbach.
Stämme: 3 Eiche = 2.17 flm. 1 Bude = 0.60 flm.
Am. Scheller: 19 Bude, 12 Eiche. Am. Kiepel:
48 Bude, 2 Bürde, 2 Eiche, 2 Eiche. Reisig:

3. Aus Dittfeld. Kleiner und Großer Senz. Seelteich,
Birkwaldsee, Wimmeröderbaude, Helmrod, Gölz-
berg, Wimmergraben usw. Schubbeis, Gauholt.
Stämme: 1 Färde = 1.25 flm. 2 Deschlägen 0.63 flm.
Derbstämmen: 10 Buden = 1.35 flm. Am. Scheller:
165 Bude, 6 Eichenbuche, 14 Eiche, 16 Kiefer, 4 Färde,
Am. Kiepel: 70 Bude, 2 Eichenbuche, 19 Eiche, 2 Färde,
8 Kiefer, 31 Eiche. Reisig: 33 Bude, 65 Eiche,
33 Eiche. Stöde: 20 Bude, 10 Eiche.

Das Holz ist vorher einzusehen. Auch ertheilt Dittfeld
Gauholt und Garbach und Wimmeröderbaude Auskunft. Die
unterzeichneten Bürgermeister kommen nicht zum Ausgebot.
Gauholt, 7. April 1916.

Großherzogliche Oberbürgermeisterei Gründer.

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Gießen.

Die im März 1899 geborenen Landsturmfliehenden
der Stadt Gießen müssen sich am 15. April d. J. vor-
mittags von 8 bis 12 Uhr und nachmittags von 3 bis 4 Uhr
im Rathaus am Marktplatz zur Landsturmrolle
melden.

Auswärts Geborene haben ihren Geburtschein vor-
zulegen.

Gießen, den 8. April 1916.

Der Oberbürgermeister.

Keller.

Die Stadt Gießen ist bereit, Landwirte und Gart-
enbesitzer, die sich verpflichtet haben, die Hälfte ihrer
Gartenscheite an die Stadt Gießen zu liefern, durch die
Gartenscheite abzugeben, durch Weitersatz, Säen und
Gummipflanzen zu unterhalten und darüber hinaus bei Bau-
läden, die mehr als ein Bierzel Gießen Gemüsehandlung
ausmachen, bei Ableitung der Erträge eine Aufzehrung
von 10 - 12 Pf. für ein Bierzel Gießen zu gewähren.

Landwirte und Gartensetzer, die gewährt finden, mit
der Stadt Gießen in ein derartiges Vertragsabkommen
zu treten, werden gebeten, ihr Angebot unter Mitteilung
der Größe der Anbausfläche und der etwa benötigten
Samen- oder Blumengemüse abzuladen an die Stadt Gießen.
Zimmer 16, einzureichen.

Zum Anbau kommen in Beträgen: Weißkraut, Rübenkraut,
Wirsing, Blumenkraut, Butterkraut, Kohlrabi und Gelberüben.

Der Verkauf des von der Stadtverwaltung beauftragten
ausländischen Weißer-Schweinefleischs findet

mittwoch, den 12. April, Donnerstag, den 13. April, Freitag,
den 15. April 1916, vormittags 9 - 12 Uhr, in dem
öffentlichen Verkaufsraum, Neustadt 61 statt. Der Preis be-
trägt für Wenden 25 Pf. für die übrigen Stücke 2 M.

Gießen, den 10. April 1916.

Der Oberbürgermeister.

Keller.

Alle Neuheiten in Weissen Damen-Blusen

sind in umfangreicher Auswahl erschienen.

Aparte Neuheiten! Sehr wirkungsvolle Muster!

weiss u. schwarz gestickt. Sommerstoffen Waschstoffe für Blusen und Kleider

Bitte um gefällige Besichtigung der Schaufenster-Auslagen

Carl A. Hartmann

Ausstattungs-Geschäft und Wäsche-Fabrik

Rheumatische Schmerzen, Hexenschuß.
Reiben. In Apotheken fl. M 1,40; Doppelfl. M 2,40.

2954 Ia. leichttäubbares

Benzin wieder eingetragen

Central-Tropicac, Schulte.

Salit das Einreibemittel